

CISTERCIENSER-CHRONIK

69. JAHRGANG

N.F. NUMMER 61/62

DEZEMBER 1962

INHALT

	Seite
A. Schneider: Deutsche und französische Cistercienser-Handschriften in englischen Bibliotheken	43
K. H. Mistele: Kalendar und Nekrolog des Klosters Billigheim	55
L. Grill: Das Grabmal des seligen Cistercienserbischofs Otto von Freising	69
B. Kruse: Nichts der Liebe zu Christus vorziehen (Schluß)	82
Cistercienser-Bibliothek	98
RELATIONES MONASTERIORUM S.O.CIST.	XXXIX—LVIII

BREGENZ
DRUCK VON EUGEN RUSS

CISTERCIENSERCHRONIK

N. F.
Nummer 61/62

Dezember 1962

69. Jahrgang

Deutsche und französische Cistercienser-Handschriften in englischen Bibliotheken

von Dr. P. Ambrosius Schneider, Himmerod

Gelegentlich einer Studienreise wurden in englischen Bibliotheken eine Reihe bisher unbekannter Manuskripte gefunden, deren unmittelbare Herkunft aus ehemaligen deutschen und französischen Cisterzen zum großen Teil nachweisbar war. Zwei reich illuminierte Handschriften aus Ourscamp (Nr. 10) und Salem (Nr. 13) sind allerdings nicht in den dortigen Schreibstuben entstanden, sondern kamen anderweitig in den Besitz dieser Klöster. Die 5 aus Himmerod stammenden Codizes wurden bereits früher beschrieben.¹

Im 2. Teil werden 72 Handschriften der Abtei Eberbach im Rheingau beschrieben. Sie stehen heute in der Universitätsbibliothek (Bodleiana-Library) zu Oxford (62) und im Britischen Museum zu London (10). Ihre Verschleppung fällt in die Wirren des Dreißigjährigen Krieges, in denen das von dem Konvent verlassene Kloster von schwedischen und hessischen Truppen geplündert wurde.² Der durch Oxenstierna eingesetzte Klosterverwalter Murus soll auf 16 Wagen die Reste der Bibliothek nach Frankfurt gefahren haben. 62 Codizes kamen schließlich in den Besitz des Erzbischofs Laud von Canterbury (1573—1645), der als Kanzler der Universität Oxford seine etwa 1300 Bände fassende Handschriftensammlung (Codices

¹) A. Schneider, Die Cistercienserabtei Himmerod im Spätmittelalter (Quellen und Abhandlungen zur mittelhochdeutschen Kirchengeschichte. Bd. 1), 1954: S. 235 Nr. 5, 6; S. 238 Nr. 20; S. 257 Nr. 124; S. 260 Nr. 141.

²) Widmann, Zur Geschichte v. Eberbach während des Dreißigjährigen Krieges, in: Annalen d. Vereins f. nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung 17 (1882), II. Teil S. 28—34; P. Jürges, Die Ausplünderung der Eberbacher Klosterbibliothek im Dreißigjährigen Kriege, in: Nassauische Heimatblätter 20 (1916/17) S. 72—84. Heinr. Schreiber, Die Bibl. d. ehem. Mainzer Kartause. 60. Beiheft zum Zentralbl. f. Bibliothekswesen 1927, S. 133 ff.

Laudiani) an die Bodleiana schenkte. Weitere 10 Eberbacenses kaufte der englische Sammler Thomas Howard, Earl of Arundel (1592 — 1640), in Nürnberg auf, die später in das Britische Museum als Arundel-MSS. gingen.

Die Handschriften tragen meistens den Besitzvermerk „Liber sancte (beate) Marie virginis in Everbach, Eberbach, Ebirbach“. Im nachstehenden Katalog werden nur abweichende Besitzeintragungen aufgeführt. Der Buchschmuck ist entsprechend den strengen Ordenssätzen, die noch bis ins 14. Jahrhundert nachwirkten, auf ein Minimum beschränkt. Nur einige Handschriften zeigen reichere Ausschmückung (z. B. Nr. 24, 30, 40, 43). Hervorzuheben wäre noch die gepflegte, saubere Schrift, durch die sich die cisterciensischen Schreibstuben überhaupt auszeichnen.

I.

ALTENBERG

1. Vetus Testamentum

Perg. 1 + 221 Bl. (290 × 195 mm), zweiseitig zu 60 Zeilen, 12. Jh. 2 verschiedene Hände. Die einzelnen Bücher haben größere Initialen, z. T. mit Menschen- und Tierdarstellungen in Gold, Silber, Blau, Rot und Grün; die Kapitel beginnen mit kleineren Initialen in Schwarz und Rot, z. T. ohne Farben.

Einband: auf vergoldeter Metallplatte 4 getriebene Medaillons mit Halbdarstellungen der 4 Kardinaltugenden und 10 gefaßten Steinen, meistens Bergkristallen. Im Mittelfeld feingearbeitete, zweigeteilte Elfenbeinplatte. In deren oberen Teil Kaiser Decius, sitzend, vor ihm Papst Xystus in Albe und Kasel mit Pallium und Mitra sowie der hl. Laurentius in Albe mit Stola und Manipel. Untere Hälfte: Kaiser Decius auf dem Thron mit Diadem, vor ihm St. Laurentius mit 3 armen Männern. Die Zwischenfelder sind mit Filigranverzierungen ausgefüllt.

Provenienz: nach einer ausgeschabten Eintragung auf dem Deckblatt wurde die Handschrift im Jahre 1542 von Altenberg einer Pfarrkirche (St. Cäcilia in Köln?, s. Nr. 2) geschenkt.

Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 4.

2. Novum Testamentum.

Perg. 1 + 61 + 1 Bl. (290 × 195 mm), zweiseitig zu 60 Zeilen, 12. Jh. Schreiber und Buchschmuck wie Nr. 1.

Einband: 4 Medaillons wie bei Nr. 1. Steine: 4 große Bergkristalle in den Ecken, jeder umgeben von 4 kleineren, z. T. farbigen Steinen. Von den farbigen Steinen sind 19 Gemmen und 2 Kameen. Im Mittelfeld Elfenbeinplatte: Kreuzigungsdarstellung mit Maria und Johannes. Unter dem Kreuzaufsatz die nackte Figur Adams, der sich aus dem Grabe erhebt.

Provenienz: auf dem inneren Rückendeckel steht in großen Buchstaben „*ad sanctam Caeciliam*“ (s. Nr. 1).

Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 5.

BREDELAR

3. Miscellanea: Sermones beati Maximi Taurinensis (f. 1—8v), Miracula BMV. (f. 9—106v), Consuetudines Cisterciensium super Exordium Cisterciensis cenobii (f. 107—122v), De duobus ducibus altercantibus, extractus e vita S. Majoli (f. 123—126v), Orationes (f. 126v—129v), Tractatus de virginitate (f. 130—164v), Sermones (f. 165—186v), Liber Job in versibus (f. 187—201v), Diversa (f. 201v—203v).
Perg. 203 Bll. (157 × 110 mm) 13. Jh.
Provenienz: *Liber bibliothecae Bredelariensis* (f. 1), *Liber sanctissime Virginis Marie in Bredelare* (f. 1v).
Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 379.

GNADENTHAL, Frauenkloster bei Wiesbaden

4. S. Augustinus, Enarrationes in psalmos 118—133.
Perg. 77 Bll. (315 × 265 mm), zweispaltig, 11. Jh., mehrere karolingische Miniaturen.
Vorgebunden ist eine Urkunde des Abtes Richwin v. Eberbach für Gnadenthal vom 29. Juni 1458, veröffentlicht in: H. Struck, Klöster und Stifte der mittleren Lahn Bd. III, S. 552 f Nr. 1007, Wiesbaden 1961.
Provenienz: *Liber s. Marie Virg. in Everbach, concessimus sanctimonialibus in Dailen* (f. 1).
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 132.

HAUTERIVE

5. Bartholomaeus de Glanvilla, Die proprietatibus rerum libri XIX.
Perg. 173 Bll. (310 × 200 mm), zweispaltig, 14. Jh. Rote und blaue Rankeninitialen.
Provenienz: *Monasterii Altaeripensis* (f. 3), *Liber s. Marie de Alta Ripa* (f. 172v).
London, Brit. Museum Addit. 24074.

KAISHEIM

6. Psalterium et Cantica, Kalendarium.
Perg. 199 Bll. (233 × 150 mm), Ende 13. Jh. Reich verzierte, ganzseitige Initialen (f. 9, 65), Gnadenstuhl (f. 64v), z. T. beschädigt. Das Kalendarium ist mit mehrfarbigen Monatsbildern ausgeschmückt. Originalledereinband des 16. Jh. mit vergoldeten Rollstempeln und Superexlibris der Abtei, Goldschnitt.
London, Brit. Museum Addit. 11846.

KAMP

7. Johannes Peckham, Oculus moralis.
Perg. 51 Bll. (282 × 207 mm), zweispaltig zu 29 Linien, 14. Jh. Einfache rote Initialen; in Gold ausgeführte Initiale S auf blauem Untergrund (f. 1v).
Provenienz: *Liber ecclesie Campensis* (f. 1, 13).
Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 181.

MARIENHAUSEN (Frauenkloster in Aulhausen/Rheingau)

8. Liber de S. Ord. Cisterciensis Initio (f. 1—175), IV Sermones de S. Joanne Bapt. (f. 175v—181v), Miracula et virtutes S. Nicolai (f. 182—193), De

inventione s. crucis (f. 194—197), De exaltatione s. crucis (f. 197—198v), Sermo in vigilia Assumptionis ad moniales (f. 198v—199).

Perg. 199 Bl. (113 × 77 mm), 13. Jh.¹ Rote und blaue Rankeninitialen.

Provenienz: *Liber virginis Marie in Haussem apud Ollanos* (f. 1). B. Griebner bezeichnet dieselbe als die beste Überlieferung des Exordium Magnum S.O.Cist. (Series S.S.S.O.Cist., vol. II, p. 16s).

Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 238.

MEDINGEN (Frauenkloster, Lüneburger Heide)

9. S. Bernardus Clarav., Speculum humanae salvationis; Registrum historiarum Veteris Testamenti.

Perg. 82 Bl. (230 × 150 mm), 14. Jh. Einfache rote Initialen.

Provenienz: *Liber s. Marie virg. sanctique Mauriti in Medinghen* (fol. 1).

London, Brit. Museum MS. Sloane 3429.

OURSCAMP

10. Hippocrates, Libri IV medicinae; Plato Apoliensis, Herbarium; Placidi Actoris libri IV de medicinis ex animalibus, pecoribus, bestiis et avibus.

Perg. 93 Bl. (300 × 195 mm), 12. Jh. Reich illuminierte Handschrift mit mehrfarbigen Miniaturen und Initialen.

London, Brit. Museum MS. Sloane 1975.

PONTIGNY

11. Miracula S. Thomae, archiep. Cantuariensis et Passio eiusdem.

Perg. 78 Bl. (324 × 229 mm), 12. Jh.², mehrfarbige Initialen.

London, Brit. Museum Egerton MS. 2818.

RAITENHASLACH

12. Regulae gen. divini celebrandi officii in Ord. Cist., Collectaneum, Forma baptizandi, Directorium Cisterciense.

Pap. 130 + 4 Bl. (143 × 95 mm), 1652.

Die Herkunft der Hs. kann aus den Eintragungen der Kirchweihe am 24. April (S. 16) und der Salzburger Eigenfeste gefolgert werden.

Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 190.

SALEM

13. Italienisches Stundenbuch (Off. BMV., Psalmi poenit. cum litania. Off. def., Off. S. Crucis, Litanía BMV., Oraciones cum rubricis in lingua italiana).

Perg. 288 Bl. (122 × 93 mm), Ende 15. Jh. Köstliche ganzseitige Miniaturen, kleine mehrfarbige Initialen mit Heiligendarstellungen und Rankeninitialen.

Provenienz: *Beverendissimus D. D. Robertus abbas in Salem / Andreas Prior in Salem anno 1801* (fol. 288v).

London, Brit. Museum Addit. 38124.

TROISFONTAINES

14. S. Evangelium sec. Matthaeum (cap. I—XV, 30), Extractus e SS. Patribus (fol. 100v—182).

Perg. 182 Bl. (250 × 184 mm), 12. Jh. Einfache rote Initialen.

Provenienz: *Liber s. Marie de Tribus Fontibus* (fol. 1).
Oxford, Bodleiana MS. E. D. Clarke 35.

VAULUISSANT

15. Petrus Lombardus, *Libri sententiarum* (Fragm.)
Perg. 359 + 2 + 2 Bll. (267 × 168 mm), zweispartig, 14. Jh.¹ Zahlreiche rote und blaue Initialen, zierliche gotische Schrift.
Provenienz: *Ister liber est beate Marie Vallis Lucentis communi custodie traditus. Quisque fuerit (sic!) vel scripturam raserit anathema sit. Amen.*
Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 373.

CISTERCIENSER-HANDSCHRIFTEN UNBEKANNTER HERKUNFT

16. *Collectaneum Cisterciense*.
Perg. 123 + 4 Bll. (239 × 170 mm), 14. Jh. Einfache rote Initialen.
Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 189.
17. *Collectaneum Cisterciense*.
Perg. 170 Bll. (154 × 115 mm), Ende 14. Jh. Rote und blaue Rankeninitialen; fol. 102v reich ausgeführte Miniatur (43 × 38 mm) der Krönung Mariens; fol. 84: *In domo Cisterciensi sic seruat de translacione s. Benedicti*.
London, Victoria & Albert Museum Reid MS. 51.
18. *Diurnale Cisterciense*.
Perg. 145 + 14 Bll. (128 × 98 mm), 13./14. Jh. Auf der Innenseite des vorderen Buchdeckels farbige Darstellung des göttlichen Herzens Jesu mit der Umschrift: *Diß hertzlin ist durchstochen mit dem sper unsers herren Jhesu Christi* (14. Jh.). Initiale auf Goldgrund mit blau-grün-rotem Rankenwerk auf fol. 9.
Provenienz: im Kalendarium findet sich im April (fol. 2v) folgende Eintragung — *Veteri Montis fit de sancto Vincentio XII lect*. Die Hs. stammt somit aus einem rheinischen Cistercienserinnenkloster in der Nähe von Köln.
Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 344.
19. *Missale Cisterciense*.
Perg. 7 + 303 Bll. (217 × 150 mm), zweispartig zu 29 Linien, 13. Jh.² Reiche Rankeninitialen in roter und blauer Farbe.
Provenienz: Frankreich.
Manchester, The John Rylands Library Lat. MS. 151.
20. *Psalterium, Kalendarium, Officium defunctorum* (Fragm.)
Perg. 144 Bll. (179 × 135 mm), 13./14. Jh. Zahlreiche kleine blaue und rote Initialen; 5 große Initialen auf goldenem Untergrund.
Provenienz: *Christina Reutterin von Meiß (Mainz) ist das Buch* (fol. 40, 16. Jh.)
London, Victoria & Albert Museum MS. KRP. C. 24.

II.

EBERBACHER HANDSCHRIFTEN

1. S. Augustinus, *De Genesi libri XII*.
Perg., 155 Bll. (327 × 232 mm), 10. Jh.¹
Prov.: *Iste liber pertinet monasterio Ebirbacensi* (fol. 155).
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 141.

2. S. Augustinus, Epistolae, Tractatus varii.
Perg., 157 Bll. (312 × 240 mm), zweispaltig, 10. Jh.¹
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 133.
3. S. Augustinus, Liber locutionum super Heptateucum, Quaestiones super Heptateucum, De baptismo adversus Donatistas.
Perg., 298 Bll. (288 × 245 mm), zweispaltig, 10. Jh.¹
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 130.
4. Quatuor Evangelia.
Perg., 240 Bll. (226 × 177 mm), 11. Jh.²
Mehrfarbige Kanontafeln und 4 ganzseitige Incipits in primitivem keltischen Schmuckstil.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 27.
5. S. Augustinus, Enarrationes in psalmos 118—133.
Perg., 77 Bll. (315 × 265 mm), zweispaltig, 11. Jh.
Prov.: *Liber s. Marie virg. in Everbach concessimus sanctimonialibus in Dailen* (vgl. I, Nr. 4).
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 132.
6. S. Augustinus, De S. Trinitate.
Perg., 186 Bll. (311 × 197), 11. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 140.
7. Excerptorum ex SS. Patribus scriptis libri III; S. Augustinus, Liber de III virtutibus karitatis; eiusdem Sermones de diversis; Auctoritates ex SS. Patribus („*Qualis debet esse rector*“).
Perg., 126 Bll. (230 × 154 mm), 11. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 350.
8. S. Hieronymus, Epistola adversus Pelagianum, Dialogus contra Pelagianos, Adversus Jovinianum.
Perg., 150 Bll. (283 × 203 mm), 11. u. 15. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 107.
9. S. Beda Ven., Liber de aedificatione templi Salomonis.
Perg., 75 Bll. (220 × 132 mm), 11. Jh.
Prov.: *Liber s. Marie de Everbach: Joseph* (fol. 1).
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 510.
10. Vetus Testamentum partim (Prov., Eccl., Cant. C., Sap., Eccl., Job, Tobias, Judith, Esther, II Maccab.).
Perg., 167 Bll. (296 × 234 mm), 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 97.
11. Evangelium sec. Joannem cum glossis.
Perg., 115 Bll. (255 × 165 mm), 12. Jh.¹
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 72.
12. Glossae in libros Numeri, Josue, Judith et in Evangelium sec. Lucam.
Perg., 175 Bll. (291 × 205 mm), 12. Jh.
Prov.: *Liber s. Marie de Everbach: Albwinus*.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 107.
13. Glossae in libros Salomonis.
Perg., 123 Bll. (270 × 192 mm), 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 37.
14. S. Ambrosius, Expositio super psalmum CXVIII; Vitae SS. Mauri abbatis, Hieronymi, Lucae evangelistae, Galli et Othmari.

- Perg., 200 Bll. (298 × 200 mm), zweispaltig, 12. Jh.² Mehrere größere Schmuckinitialen.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 236.
15. S. Augustinus, Sermones in evangelium S. Joannis; S. Ambrosius, Sermo de dignitate sacerdotali; S. Hieronymus, Vita S. Paulae; Passio SS. Vincentii, Julianae et Basilissae; Fulgentius ep., Liber de praedestinatione.
Perg., 155 Bll. (338 × 245 mm), zweispaltig, 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 143.
16. S. Augustinus, Enarrationes in psalmos 101—150; Diversa.
Perg., 239 Bll. (365 × 273 mm), zweispaltig, 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 158.
17. S. Hieronymus, Expositio super diversos libros Prophetarum (Michaeas, Habacuc, Sophonias, Abdias, Jonas, Nahum, Daniel).
Perg., 208 Bll. (352 × 250 mm), zweispaltig, 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 147.
18. Eusebius Caesariensis episcopus, Historia ecclesiastica.
Perg., 106 Bll. (362 × 268 mm), 12. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 294.
19. Origenes, Commentarii super epistolam S. Pauli ad Romanos.
Perg., 140 Bll. (337 × 230 mm), zweispaltig, 12. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 287.
20. Isidorus Hispalensis, Libri II ad Florentinam sororem contra Judaeos, Synonymorum libri II; Symbolum Athanasianum cum expositione; S. Augustinus, Liber de continentia, Epistola ad Januarium.
Perg., 86 Bll. (268 × 177 mm), 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 234.
21. S. Clemens papa, Itinerarium sive recognitionum libri X.
Perg., 135 Bll. (281 × 183 mm), 12. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 251.
22. Joannes Cassianus abbas, Collationes.
Perg., 178 Bll. (273 × 176 mm), 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 230.
23. Hugo de S. Victore, De sacramentis fidei liber II.
Perg., 86 Bll. (283 × 185 mm), zweispaltig, 12. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 90.
24. Magister Hugo de S. Caro (St-Cher, O.P.), Glossae in XII Prophetas minores et in Ezechielem prophetam.
Perg., 303 Bll. (287 × 202 mm), dreispaltig zu 31 Zeilen, 12. Jh.² Prachtvolle Initialen auf Goldgrund in Rot, Grün und Blau an den Anfängen der Bücher. Sorgfältige Schrift.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 102.
25. Magister Hugo de S. Caro, Glossae in Matthaeum.
Perg., 156 Bll. (248 × 168 mm), zweispaltig, 12. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 69.
26. Albertus Aquensis (Aachen), Historia Hierosolymitanae expeditionis libri VI priores.
Perg., 140 Bll. (263 × 177 mm), 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 561.

27. Albertus Aquensis, *Historia Hierosolymitanae expeditionis libri VI posteriores*. Perg., 119 Bll. (263 × 177 mm), 12. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 563.
28. Albertus Utinensis (Udine), ord. S. Michaelis, *Commentarii breves in libros Veteris et Novi Testamenti, Commentarius in Leviticum*. Perg., 115 Bll. (217 × 158 mm), 12. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 14.
29. Conradus Hirsaugiensis monachus, *Dialogus de contemptu et amore mundi; Liber de fructu carnis et spiritus; Mirabilis et nobilis allocutio ad Deum de diversis beneficiis homini impensis ab Ipso; De veritatis inquisitione; Tabula prosodiaca de productione vel correptione syllabarum*. Perg., 119 Bll. (233 × 155 mm), 12. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 377.
30. Thomas [monachus Cisterciensis coenobii], *Commentarius in Cantica Cantorum in 156 sermones distributus*. Perg., 188 Bll. (352 × 242 mm), zweispaltig zu 36 Zeilen, 12. Jh.² Schöne gleichmäßige Schrift. Mehrfarbige Initialen. Auf fol. 3 größere Initiale O mit Darstellung der Vermählung Christi mit der Ecclesia (grüne, rote und blaue Farben). Fol. 2v Verse auf die Gottesmutter: *Ave Maria gratia plena, Dominus tecum, virgo serena . . . Ave mundi spes, Maria, ave mitis ave pia . . . Salve mater salvatoris, vas electum, vas honoris . . .* Danach der einzige Hinweis auf den Autor: *Hec commenta Thomas Salomonis scripsit in odas, Ob quod eum dita, Jhesu pie, perpete vita.* Explicit (fol. 188): *Finit amoris opus, sit XPO gloria soli. Qui nobis tribudt scandere regna poli.* Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 150. Lit.: B. Grieser, Thomas Cisterciensis als Verfasser eines Kommentars zum Hohenlied, in: *Cist. Chr.* 51 (1939), S. 168 ff.
31. Hugo de S. Victore, *Commentarius in Ecclesiastem, Glossae in Isaiam prophetam*. Perg., 249 Bll. (248 × 170 mm), 12./13. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 20.
32. Dionysius Areopagita, *Opera; Epistolae Senecae ad Lucilium; Hugo de S. Victore, Commentarius in coelestem hierarchiam [Dionysii Areopagitae]*. Perg., 189 Bll. (327 × 227 mm), 12./13. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 47.
33. Mauricius de Soliaco ep. Parisiensis, *Sermones festivos et dominicales; Hugo de S. Victore, Commentarius in XII Prophetas minores; Anonymi annotationes in Vetus Testamentum; Sermones; Petrus Lombardus, Commentarius in psalmos 1—37*. Perg., 312 Bll. (272 × 176 mm), 12./13. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 105.
34. *Glossae in Epistolas S. Pauli ex scriptis SS. Ambrosii, Augustini et Haimonis collectis*. Perg., 216 Bll. (355 × 255 mm), zweispaltig, 13. Jh.¹ Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 293.
35. Petrus Lombardus, *Commentarius in Psalmos*. Perg., 324 Bll. (282 × 202 mm), zweispaltig, 13. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. lat. 32.

36. [Petri Lombardi], *Commentarius in Psalmos*. Perg., 226 Bll. (317 × 202 mm), zweispaltig, 13. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 265.
37. S. Bernardus Claraevallensis, *Sermones de tempore et in Canticum Canticorum* (1—30). Perg., 218 Bll. (256 × 175 mm), 13. Jh.¹ Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 246.
38. S. Bernardus Claraevallensis, *Sermones de tempore et de sanctis* (ultima est in obitu Humberti mon.). Perg., 128 Bll. (276 × 175 mm), 13. Jh.¹ Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 89.
39. *Tractatus breves theologici; Liber VI. decretalium cum glossis*. Perg., 137 Bll. (398 × 260 mm), zweispaltig, 13. Jh.² Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 307.
40. *Collectio decretalium*. Perg., 221 Bll. (405 × 273 mm), zweispaltig zu 61 Zeilen, 13. Jh. Sorgfältige Schrift, prächtig verzierte Initialen, z. T. mit Tierfiguren auf Goldgrund; kleine rote und blaue Initialen. Prov.: *Iste liber est gloriose virg. Marie in Ebirbach* (fol. 5). London, Brit. Museum MS. Arundel 490.
41. Mauritius Anglus O. Min., *Distinctiones ad praedicandum utilium*. Perg., 4 + 188 Bll. (315 × 220 mm), 13. Jh. Auf den vorgebundenen Bll. 1v: illuminierte Seite eines Kalendariums mit Monat Januar, 2r; Sequenz, 2v: ganzseitige Miniatur: St. Gregor d. Gr. mit Taube, 3; Fragm. der Wasserweihe, 4: Primpсалmen (schlecht erhalten). London, Brit. Museum MS. Arundel 159.
42. S. Augustinus, *Liber de agone christiano*; Cassiodorus, *Liber de ratione animae*; S. Augustinus, *De doctrina christiana libri IV*; *Septem Graeciae sapientum sententiae*; S. Ambrosius, *De officiis libri III*. Perg., 147 Bll. (263 × 165 mm), 14. Jh. Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 87.
43. *Vitae S. Hilarionis, beati Carilephi abbatis, S. Ivonis; Passio beatae Catharinae virg. et mart., Passio S. Blasii mart.; Libri VIII de vita, morte et miraculis S. Elisabeth, regis Hungariae filiae*. Perg., 86 Bll. (295 × 215 mm), zweispaltig zu 29 Zeilen, 14. Jh. Rankeninitialen in Rot und Blau. Prov.: *Liber S. Marie in Erbach / comparatus per dominum Nycolaum abbatem* (fol. 86). Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 430.
44. Rupertus abbas Tuitiensis, *De divinis officiis*; S. Ambrosius, *Hexaameron*; *Auctoritates ex SS. Patribus* (Augustino, Gregorio, Hieronymo, Fulgentio, Cypriano, Vigilio, Isidoro) de S. Eucharistia; Dagoberti Pisani archiepiscopi et Godefridi ducis *Epistola evangelica de exercitu contra Saracenos in terra sancta militante*. Perg., 176 Bll. (204 × 132 mm), 14. Jh.¹ Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 211.
45. S. Bernardus Claraevallensis, *Colloquium S. Petri cum Jesu; De Consideratione libri V. Narratio de successore S. Petri in sedem Apostolicam et de obsidione Hierosolymarum*.

- Perg., 58 Bll. (275 × 170 mm), zweispaltig, 14. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 88.
46. Guillelmus abbas de S. Theodorico, Vita et res S. Bernardi Claraevallensis.
Perg., 208 Bll. (242 × 175 mm), 14. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 541.
47. Bartholomaeus de Pisis O.P., Summa de casibus conscientiae dicta Pisana.
Perg., 144 Bll. (305 × 223 mm), zweispaltig, 14. Jh.
Oxford, Bodleiana, MS. Laud. misc. 604.
48. Henricus de Stethin (Stettin), Postilla in librum Sapientiae; Glossae in Jeremiam.
Perg., 327 Bll. (286 × 203 mm), 14. und 12. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 562.
49. Johannes O.P., lector Friburgensis, Summa confessorum; Tractatus de instructione confessorum, videlicet Confessionale.
Perg., 364 Bll. (332 × 227 mm), zweispaltig, 14. Jh.¹
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 278.
50. Durandus de S. Porciano O.P., Commentarius in libros Sententiarum Petri Lombardi (lib. 1, 2).
Perg., 233 Bll. (304 × 225 mm), zweispaltig, 14. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 437.
51. Capitula generalia Canonicorum saecularium (capitulum collectio, numero XCIV).
Perg., 102 Bll. (225 × 163 mm), 14. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 379.
52. Sermones dominicales.
Perg., 205 Bll. (168 × 125 mm), zweispaltig, 14. Jh. Zierliche Schrift.
Prov.: *Liber virg. gloriose in Ebirbach. hoc est nunc ad usus abbatis Ebirbacensis* (fol. 1, 16. Jh.).
London, Brit. Museum MS. Arundel 329.
53. Richardus de S. Victore, De Trinitate (Fragmentum).
Perg., 10 Bll. (237 × 160 mm), 14. Jh.
London, Brit. Museum MS. Arundel 191.
54. Constitutiones Clementis V. (1312) et Joannis XXII. (Extravagantes III); Jesselinus sive Zenzelinus de Cassanis, Commentarius in Constitutionem „Execrabilis“ Joannis XXII.
Perg., 22 Bll. (305 × 215 mm), 14. Jh.¹
London, Brit. Museum, MS. Arundel 144.
55. Joannes de Villa (Eltville), abbas Eberbacensis, Sermones in epistolas et evangelia per annum.
Perg., 145 Bll. (320 × 200 mm), 14. Jh.
London, Brit. Museum MS. Arundel 132.
56. Tabulae veri motus lunae annis 1354/57; Liber qui dicitur Almasorias a magistro Gerardo Cremonensi ex Arabico in Latinum translatus.
Perg., 146 Bll. (300 × 205 mm), 14. Jh.¹ Zierliche Schrift. Gotische Rankeninitialen in roter und blauer Farbgebung.
London, Brit. Museum MS. Arundel 115.
57. Registrum cantoris.
Perg., 77 Bll. (160 × 125 mm), 14. Jh.¹ Blaue und rote Initialen.
Prov.: *Hic est liber beate Marie virg. in Eberbach ad usum Fr.*

Johannis de Wiesbaden (fol. 1); *Hic est . . . ad usum Fr. Jacobi Rydracensis anno 1601, . . . Fr. Joannis de Wiesbaden 1669* (fol. 76v).
London, Brit. Museum MS. Addit. 38786.

58. Bonifatius Mediolanensis O.M., Recitationes super IV. librum Sententiarum. Perg., 79 Bll. (298 × 218 mm), zweispaltig, 14./15. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 736.
59. S. Augustinus, Confessiones; Homiliae in epistolam S. Joannis. Perg., 92 Bll. (310 × 213 mm), zweispaltig, 15. Jh.¹
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 137.
60. S. Augustinus, Sermones XX ad fratres in eremo. Perg., 40 Bll. (236 × 176 mm), zweispaltig, 15. Jh.¹
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 396.
61. S. Augustinus, Liber de vera religione; De correptione et gratia; De utilitate credendi; Liber de LXXXIII quaestionibus. Perg., 85 Bll. (273 × 197 mm), zweispaltig, 15. Jh.²
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 125.
62. Pelagius Joannes, Anecdota de vitis patrum; Vitae SS. Hilarionis, Malchi, Frontonii, Marinae, Symeonis, Pauli eremitae, Antonii. Perg., 253 Bll. (213 × 150 mm), 15. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 346.
63. S. Anselmus, Dialogus de passione Christi; Liber de similitudinibus. Perg., 52 Bll. (197 × 148 mm), 15. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 502.
64. Joannes Gerson, Tractatus super Magnificat; Monotessaron; Liber de mystica theologia practica et speculativa. Excerpta ex Patribus de Paschate. Perg., 221 Bll. (292 × 210 mm), 15. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 727.
65. Ludolphus de Saxonia, Vita Jesu Christi pars I. Perg., 201 Bll. (320 × 215 mm), zweispaltig, 1413.
Nota quod anno MCCCC XIII ipso SS. Mart. Nerei, Achillei atque Pancratii, procurante ven. in XPO abbate ac dno dno Arnoldo abbate monasterii Eberbacensis XVII. scriptus ac completus est liber iste a fratre Nycolao de Erbach, sacerdote ac monacho loci prefati professo . . . (fol. 201).
Bemerkenswertes Exlibris in Siegelform: *Liber sancte Marie virginis in monasterio Eberbacensi* (fol. 3).
London, Brit. Museum MS. Arundel 103.
66. Ludolphus de Saxonia, Vita Jesu Christi pars III. Perg., 120 Bll. (358 × 270 mm), zweispaltig, 15. Jh.
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 462.
67. Paulus de S. Maria, prof. s. theol. et ep. Burgensis, Scrutinium Scripturarum sive Dialogus Sauli et Pauli contra Judeos. Perg., 161 Bll. (290 × 210 mm), 1449 . . . *rescriptus per me fratrem Joannem Kuwefleiss de Gysenheim* (Geisenheim/Rh.) *aò dni MCCCC XLIX feria quinta post Pascha* (fol. 161).
Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 431.
68. Godefridus Viterbiensis, Pantheon sive Chronica orbis universi. Excerptum ex Joannis Boccatii libro IX. de casibus virorum illustrium: De domino Jacobo

de Molay, magistro Templariorum. Joannes de Mandeville, Itinerarium in terram sanctam.

Perg., 393 Bl. (209 × 145 mm), 1454. *Explicit liber Pantheon . . . , procurante reverendo in XPO patre ac dno dno Thilmanno abbate monasterii Eberbacensis XIX. scriptus per fratrem Johannem de Oistrich (Ostrich/Rh.) ao dni MoCCCCoLIIIIo.*

Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 721.

69. Anonymi ad Jacobum abbatem Eberbacensem († 1393), Epistola contra fratres Franciscanos de conceptione beate Marie virg. et de S. Bernardo mendaciter accusato.

Perg., 18 Bl. (235 × 170 mm), 15. Jh.

Fol. 18: *Explicit contra fictores macule beati Bernardi et eius impugnatores.* London, Brit. Museum MS. Arundel 186.

70. Joannes de Turrecremata (Torquemada, O.P.), Card. s. Sixti, Commentarius in regulam s. Benedicti.

Perg., 263 Bl. (339 × 252 mm), zweispaltig, 15. Jh.

Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 292.

71. Guilelmus Alvernus Parisiensis, Libri de poenitentia, de collatione et pluralitate beneficiorum, de S. Trinitate eiusdemque tractatus de universo. Determinationes Doctorum de crebra communione; Determinatio centum presbyterorum de celebratione missarum. Magister Henricus de Hassia, Liber de reductione effectuum in causas suas, Liber de concatenatione causarum.

Perg., 163 Bl. (355 × 265 mm), zweispaltig, 15. Jh. *Edita a subtili speculatore magistro Henrico de Hassia, scripta per manus Johannis de Achendene (fol. 163).*

Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 146.

72. Hubertus Lombardus, Liber de nomine et amore Jesu.

Perg., 245 Bl. (248 × 167 mm), zweispaltig, 15. Jh.

Oxford, Bodleiana MS. Laud. misc. 220.